

Winterrambur



Weitere Namen	Rheinischer Winterrambur, Rambour d'Hiver, Teuringer Rambur, Teuringer, Jägerapfel, Menznauer Jäger
Herkunft	<p>Der Winterrambur ist eine sehr alte Apfelsorte, die schon um 1650 bekannt war.</p> <p>Bis zur ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts war er ein verbreiteter Winterapfel. Die langlebigen Bäume trifft man auch heute noch in alten Streuobstbeständen an.</p>
Baum	<p>Mittelstarker bis starker Wuchs, weit ausladende, starkästige Krone.</p> <p>Der Ertrag setzt spät ein, ist dann jedoch alle zwei Jahre sehr hoch. Späte, wenig frostgefährdete Blüte.</p> <p>Der Baum kann sehr alt werden.</p>
Pflückreife	September, Oktober
Genussreife	September bis April
Frucht	<p>Die Frucht ist Groß, flachrund gebaut.</p> <p>Schale erst hellgrün, später goldgelb. Im Lager färben sich die glänzenden, duftenden Früchte flammend rot.</p> <p>Gelblich-weißes Fruchtfleisch.</p>
Geschmack	säuerlich-aromatisch, fest, mäßig saftig
Verwendung	Mus, Kompott, Einkochen, Kuchenobst, Backobst, Saft, Wein, Obst-

	Brand, Trockenobst, Dörrobst, Lagerobst
--	---